

## Programm.

1. Bauplatz und Stellung der Kirche. Die Kirche soll in der östlichen Ecke des zum Schützen-Regiment Nr. 108 gehörigen Parkes in Dresden-Albertstadt errichtet werden.

Die Hauptachse des Baues ist etwa rechtwinklig zur Carola-Allee zu legen und soll der Haupteingang nach derselben zu liegen kommen.

Es ist guter Baugrund (Sandboden von 30—40 m Mächtigkeit) vorhanden.

2. Bestimmung der Kirche. Die Kirche soll zur Abhaltung des evangelischen und des katholischen Gottesdienstes für die Garnison Dresden dienen. Es sind daher zwei räumlich vollständig getrennte Kirchenräume unter einem Dach und mit einem gemeinschaftlichen Turme zu schaffen.

3. Gröfse der Kirchenräume. Der evangelische Teil der Kirche soll 2000 Sitzplätze im Schiff und auf den Emporen enthalten, jedoch sollen etwa  $\frac{1}{3}$  der Plätze auf den Emporen (einschl. Orgelepore) untergebracht werden. Für einen Sitzplatz ist — ohne Einrechnung der Hauptgänge — etwa 0,50 qm zu rechnen.

Der katholische Teil der Kirche soll 400 Sitzplätze mit je etwa 0,55 qm Fläche (ohne Hauptgänge) erhalten.

4. Inneres der Kirche. Die Vorplätze und Gänge im Innern sind, entsprechend dem Verkehr der Truppen, möglichst geräumig anzunehmen. Die Kanzeln, die Sitzplätze, die Eingänge und Treppen sind übersichtlich und zweckmäfsig anzulegen. Gute Akustik der inneren Kirchenräume ist anzustreben.

Die Kirchenräume sollen enthalten:

### a) im evangelischen Teile:

Vorhalle, Schiff, Altarplatz (um einige Stufen über das Schiff erhöht), Treppen zu den Emporen (mit besonderen Eingängen von aussen), Orgelepore (für Orgel und Sängchor, 150—200 Plätze), eine bzw. zwei Sakristeien von je etwa 30 qm Grundfläche (mit Zugang vom Altarplatz), eine Kapelle zur Abhaltung von Taufen, Konfirmandenunterricht, Trauungen und kleineren Kommunionen.